

Erstes und grösstes Mäntel-Magazin

(solide Bedienung — billigste Preise)
von **C. W. Burckhardt**, Wilsdrufferstr.,
Hotel de France.

Zu bevorstehenden Festlichkeiten halte ich mein großes Lager von
Bedrinen, Mänteln, Paletots, Jaquets, Reise- und
Bismenaden-Kleidern u. s. w.

geneigter Beachtung empfohlen.

NB Eine Partie wolle Mäntel werden zum Kostenpreis verkauft.
Bestellungen werden prompt und zum Magazinpreis geliefert. Ein bedeutender Umsatz macht es mög-
lich, ganz niedrige Preise zu stellen, und das stets im Wachsen begriffene Geschäft ist der sicherste Beweis für
die Solidität desselben.

Central-Nähmaschinen-Depot.

O. Weitzmann, Dresden, Altmarkt 19,
empfehl

**Hamburg-amerik.
Nähmaschinen,**

patentiert und preisgekrönt,
sehr verbessertes System.
Wheeler & Wilson
liefern den einzig haltbaren Doppel-
steppstich sowie Schur- u. Kettenstich.
Preis: von 45 Thlr. an.



**Weed's
amerikan.
Nähmaschinen,**

neuestes Patent, sehr starke Bauart,
größte Geschwindigkeit — für Schnei-
der, Schuhmacher und stärkste
Leberarbeit.
**Mehrfährige
Garantie.**

Deutsche Maschinen zu allen Preisen nach allen Systemen.

Unterzeichneter ist nicht Agent für einzelne Fabriken, sondern bietet dem Publikum zu den ver-
schiedensten Zwecken stets das durch Erfahrungen anerkannt Praktische.

O. Weitzmann, Dresden, Altmarkt 19.

Anfertigung von Fahnen.

Subscriptionlisten nebst fertigen Fahnen zur Ansicht liegen aus bei
Preis sehr
billig. **A. Richard Heinsius**, Wilsdrufferstr. 43.

In meinem noch im Ausbau begriffenen Hause von 20 Fenster
Front, Ecke der Wettinerstraße und Mittelgasse, sind größere Räum-
lichkeiten zu gewerblichen Zwecken, Geschäfts- oder Verkauf-Localen,
vom 1. October c. ab oder später beziehbar, zu vermieten. Die Lage
ist frei und sehr hell, zunächst der inneren Altstadt an der projectierten
35 Ellen breiten Hauptstraße der Residenz und am Kreuzungspunkte
von 4 Straßen. Die Einrichtung zu einer größeren gewerblichen Feuer-
ungsanlage ist getroffen, auch ist Souterrain, Parterre und Etage leicht
durch eine separate Treppe innerlich zu verbinden. — Die Localitäten
dürften sich besonders zu einer größeren Buchdruckerei, Fabrik, mechani-
schen Werkstatt, Bäckerei, Groß-Geschäft u. s. w. eignen und könnten
jetzt am vorteilhaftesten zu ein oder dem anderen eingerichtet werden.
Reflectanten wollen sich deshalb gütigst recht bald an mich wenden.

Gustav Müller,

Mittelgasse Nr. 7.

Die Wein-Handlung Waisenhausstraße Nr. 32

empfeilt ihr reichhaltiges Lager von **Rhein-, Mosel-, Pfälzer-,
Bordeaux-** und **diversen Dessert-Weinen**, sowie
Champagner von allen renommierten Häusern zu billigen Preisen.

Auch halte ich mein **Wein- und Frühstücks-Local**
dem geehrten Publikum bestens empfohlen. **A. W. Feidner**.

Bestellungen jeder Art von **Weinen** and **Mousseux** werden
baldmöglichst direct vom Producenten gegen nur ganz geringe Vergütung ent-
gegengenommen.

Restaurations-Eröffnung.

Hierdurch erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich die **Garten-
Restauration Friedrichstrasse Nr. 4** mit Regalbau,
Billard, besondern Zimmern und Saal für geschlossene Gesellschaften pas-
send, von Herrn **Köhler** übernommen und nach gehöriger Instand-
setzung unter dem heutigen Tage eröffnet habe, und verspreche, daß ich stets
bemüht sein werde, das mich besuchende Publikum, sowie die geehrte Nach-
barschaft durch gute Speisen, Getränke, ff. Wein unter soliden Preisen
auf das Prompteste zu bedienen. Es bittet daher um gütigen Besuch
Dresden, den 25. Juni. hochachtungsvoll

A. Berger,
Friedrichstrasse Nr. 4.

Ein Wagen,
vierfüßig, halbverdeckt, ein- und
zweispännig zu fahren, solider und
eleganter Bauart, aus einer re-
nommierten Fabrik, ist nebst Geßirr
für ein Pferd preiswürdig zu verlan-
gen. Näheres Polirgasse 8 im Comptoir.

80—100 tüchtige Mauer

werden sofort nach Alt- und Neustadt
in Arbeit gesetzt: **Bischofsweg
Nr 74 erste Etage.**

Gesucht

werden 1000 Thlr. zu 4 1/2—5 Proc.
als Hypothek auf ein Grundstück pr.
1. Juli a. c. Adressen beliebe man
in der Expedition d. Bl. unter K. L.
15 abzugeben.

Ein Pianoforte

von vorzüglich guter Bauart und mit
Metallplatte, Sophas und andere Mö-
bels sind preiswürdig zu verkaufen:
Schiffelgasse 16 zweite Etage.

Herrentiefel von 2 1/2 Thlr.,
Damantiefel von 1 1/2 Thlr.,
Kindertiefel von 1 Thlr. an

empfiehlt in größter Auswahl, dauer-
hafter Arbeit und neuester Façon

G. Meyfarth

(36 Oststra-Allee 36).

Ein neues Haus mit Kramerei wel-
ches sich gut verginst, steht Orts-
veränderung halber sofort aus freier
Hand zu verkaufen. Kaufpreis 2000
Thlr. Adressen unter K. H. werden
erbeten Expedition d. Bl.

Gesuch.

Eine gebildete Dame,
Wittwe, 25 Jahre, wünscht
ein Engagement als Erzie-
herin oder Wirtschafterin
bei einem Herrn. Adressen
unter A. A. nimmt die Ex-
pedition d. Bl. entgegen.

Schweiz.

Beleuchtung des Abin-
fahrs bei Schaffhausen mit beng-
alischem Feuer jeden Mittwoch
und Samstag Abend. **Hotel
Schweizerhof**, vis à vis d.
J. in unsrer schönster Lage;
bezüg. comfort. Bedienung und
Preise von allen Reisenden
empfohlen.

250 Thlr.

werden zu erborgen gesucht gegen selbst
hohe Zinsen und wird dem Darleher
genügende Sicherheit geboten. Briefe,
betreff. diese Angelegenheit, bittet man
in der Exped. d. Bl. unter Epifre
A. A. 12 franco abzugeben.

21b Freib. Platz 21b.

rothe Bettzunge
die Elle 4 Ngr.,
Halbleinwand
zu den billigsten Preisen bei
Robert Bernhardt.

Agenten-Gesuch.

Für einen couranten und lohnenden
Artikel wird für Dresden und
Umgebung ein tüchtiger Agent
mit ausgebreiteter Stadtbekanntheit
gesucht.

Offerten werden sub **L. R. Nr.
333** durch die Expedition des „Te-
legraph“ in Dresden, Sophienstraße
6, erbeten.

Morgen

Ziehung 1. Classe 68. R. S. Landes-
Lotterie.

Hauptgewinn: 10,000 Thlr.,

wozu ich Loose in Ganzn., Halbn.,
Vierteln und Achteln, sowie auch Voll-
loose hiermit bestens empfehle.

Carl Knobeloch,

Comptoir: Wilsdrufferstraße Nr. 28

Zugung 24 Jun	
1. Classe	68 R. S. Landes-Lotterie
2. Classe	1000 Thlr.
3. Classe	500 Thlr.
4. Classe	250 Thlr.
5. Classe	125 Thlr.
6. Classe	62 1/2 Thlr.
7. Classe	31 1/4 Thlr.
8. Classe	15 3/8 Thlr.
9. Classe	7 3/4 Thlr.
10. Classe	3 7/8 Thlr.
11. Classe	1 7/8 Thlr.
12. Classe	7/8 Thlr.
13. Classe	3/4 Thlr.
14. Classe	1/2 Thlr.
15. Classe	1/4 Thlr.

Weniger Probegewinne d. 24. Juni 1855
Nächstes loco 26. 63 R. S. Landes-Lotterie
45 1/2 R. S. Landes-Lotterie 44 1/2 R. S. Landes-Lotterie
Schmül. — Epifre loco 15 1/2 R. S. Landes-Lotterie
14 1/2 R. S. Landes-Lotterie — matt
Rabot loco 12 1/2 R. S. Landes-Lotterie und
Bere loco — R. S. Landes-Lotterie 25—29

Werk'sche Abreise.
Nächstes Sommer-Theater
im R. großen Garten.
Sonntag, den 25. Juni:
Nachmittags-Vorstellung
Waldfestchen, oder: Die Tochter der Freiheit.
Charakterstudie mit Gesang in 3 Akten,
von Carl Glimm. Musik von G. Winkler.
Anfang 4 Uhr. Ende 6 Uhr.
Abend-Vorstellung.
Venus, die Kartenlegerin! oder: Das Juden-
kind. Pantomimisches Gemälde in 4 Akten
und einem Vorspiel von Victor Erjout
für die deutsche Bühne bearb. von Emil
Reumann. Vorher:
Der Kinderraub. Vorspiel in einem Akt.
Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Reflexion der Weisen u. G. v. 24. Juni
Buddel — Fuß 6" unter 4
Wag — " 1" über 8
Koffin — " 3" über 11
Kreuzer — " 3" unter 11
Dr. über 2 Ellen — unter 11

Familt- u. Heiratdaten

G. W. v. Ein Sohn: Herr J. von Kenter
in Kleinbisch. Herr J. Weinschenk in
Wachau. Eine Tochter: Herr J. Thilo
auf Rittergut Thierbach. Herr G. A. Loos
in Gommig. Herr W. Wagner in Dresden
Herr Optiker H. Paade daselbst.
Gebraut Herr W. Kuhn mit Frä. G.
Herrmann in Empna. Herr J. J. Th.

Städt. mit Frä. M. C. Lindenberg in W.
denburg. Herr Kaufm. F. G. Schmidt.
Frä. C. Luffert in Biederitz.
Gestorben: Herr Mühlengutsherr J. Chr.
Dehmling in Altmühl. Herr Philipp Klinge
geb. Böking in Haura. Herr F. O. Richter
in Jünnersdorf bei Dahme. Fräulein Wilma
König in Swikau. Herr Schaufeldt O.
Jusel in Frankenstein. Fräulein G. C. Leck-
e über in Dresden. Herr Schlossermeister
W. Harzer's Sohn daselbst. Herr prof.
Geschichtsforscher G. G. S. Dollat das. Herr
Rector Professor Dr. Ritz das.

Cypressenzweig

auf das Grab
unseres frühverlebten Collegen,
des Schauspielers Herrn
Ottomar Zirkel,

gestorben am 19. Juni 1855.
Tu schämstest du! Die aothgeweihte Erde,
die nahm zu dir, was einft für dich gelich'n,
und aus der Jugendkraft vom traurigen Herde,
wie dich ein hob' rer Wille heimwärts jeh'n.
Was des Talentes Funken dir entzündet,
was dir der Liebe Gottbegünstigung gab,
der weiche Schmach, der edle Jergen bindet, —
das Alles liegt mit dir im stillen Grab.

Tu bangst dich los! Nur Wandlung ist's
den Jendenen,
Nur Ergehenslust in frohem Wiedersein,
und wenn wir heiß bei Tinen Scheiden
wonen,
Geschah's, weil wir dich haben plägi dich gel'n.
Es war die schwerste Noth Teines Lebens,
du hast mit Duldermuth sie ausgehelt;
Der Vorhang! Wir hoffen nicht wenig, bent,
das Dort ein Vorbeer dir die Schlage löhlt.
Trauerstein, am Begräbnistage 1855.

Die sämtlichen Mitglieder
der W. Zirkel'schen Schauspielergesellschaft.

Verspätete Dankagung.

für die liebevolle Theilnahme bei dem
Begräbnis unseres guten Sohnes **Wil-
helm Kießling**, aber auch herzlich
denkend dem Herrn Dica. **Hofel-
schmidt**, sowie Herrn Pastor **Bött-
ger** für die tröstlichen Worte am
Krankenlager unsern lieben Dahin-
geschiedenen, und innigsten Dank Herrn
Pastor **Seide** für die am Grabe ge-
sprochenen trostreichen Worte, es war
lindernder Balsam in unsere wun-
den Herzen.

Die trauernden Eltern
und Geschwister

Privatbesprechungen.

Die Restauration am Ausgange des
Königlichen Großen Gartens (frühere
Dicardie), bekanntlich jetzt in den
Händen des Herrn Restaurateur **Hel-
big**, Bruder des weltbekannten Herrn
Helbig an der Elbe, übergegangen,
bietet nicht allein in Folge ihrer durch
die Gottesnatur so herrlich begünstig-
ten Lage einen äußerst angenehmen
Aufenthalt, der jegliche firebame Re-
staurateur hat auch durch höchst com-
fortable Einrichtung und Eleganz Al-
les gethan, um seinen Gästen den
Aufenthalt daselbst angenehm zu ma-
chen. Mit diesen vorzüglichen Eigen-
schaften vereinigt sich eine überaus
aufmerksame, solide Bedienung und
treffliche, preiswürdige Bewirthung,
so daß wir uns nicht entschließen könn-
en, diese wohlverdiente Anerkennung
öffentlich auszusprechen.
Mehrere langjährige Stammgäste.

Keine Keßner waren wohl nicht in
der Zittauer Festhalle???

Das große Lindenblüthenfest in Dönel
Tom's Hütte beginnt d. 3. den 26.
Juni und endet den 4. Juli, wobei
alle Tage gebadet und gebraten wird.
In Dönel Tom's Hütte giebt's viele
Freuden.

Durch Lindenblüthen verschwinden die
Leiden.

Gesellschaft ist immer da
Und Melzer spielt Harmonika.

Große Lieferung Bairisch Bier
Die Kanne 12 Pfennige nur bei mir,
Das Krügel 7, gut und fein,
Bei **Kind**, Breitstraße Nummer 9.

Buchbindergehilfen!

Morgen Montag Rechnungsabschluss
für die beim **R. A.** beehiligten
Collegen aus Sanktcouci (Baugner-
straße), womöglich mit Damen.

Die herzlichsten Glückwünsche dem
liebenwürdigen Väter- u. Weltführer
Herrmann Fischer auf der
Mühlhofgasse zu seinem 24. Wiegen-
feste. **Zwei Cousins.**

Herrn **Albert Kohlmann** zu
seinem heutigen Wiegenfeste ein dreim-
mal donners des Hoch, daß die ganze
Fallenstraße wackelt.

Ungenannt, doch wohlbelannt.